



BKJ Weitere Aktivitäten im Fachbereich Kooperationen und Bildungslandschaften
 Fachportal Kooperationen und Bildungslandschaften | MIXED UP Datenbank
 Künste öffnen Welten | Kulturagenten | Kreativpotentiale | Kompetenzkurs

/// HOME

GRUSSWORT DR. FRANZISKA GIFFEY (BMFSFJ)

>> GRUSSWORT KARIN PRIEN (MBWK SCHLESWIG-HOLSTEIN)

ZIELE VON MIXED UP

PREISKATEGORIEN

FINALISTEN

JURY

PREISTRÄGER

PREISVERLEIHUNG

DOKUMENTATION

EVALUATION

PRESSE

DOWNLOADS

PARTNER

Suche:

Gefördert vom



HOME > GRUSSWORT KARIN PRIEN (MBWK SCHLESWIG-HOLSTEIN)

MIXED UP WETTBEWERB 2018 >>

Grußwort der Bildungsministerin des Landes Schleswig-Holstein

Karin Prien



Foto: Frank Peter

Der MIXED UP Wettbewerb macht hervorragende kulturelle Bildungsarbeit sichtbar. Er fördert so die Zusammenarbeit zwischen Jugendarbeit, Kultur und Bildung an Schulen und Kindertageseinrichtungen. Kulturelle Bildung hat eine wichtige Bedeutung für die Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen. Sie motiviert junge Menschen, Neues auszuprobieren, Kompetenzen zu entwickeln und ermöglicht Teilhabe. Der Wettbewerb fördert die Kooperation von allgemeiner Jugendarbeit sowie schulischen und außerschulischen Bildungs- und Kulturpartnern. Das ist mir als Bildungs- und Kulturministerin in Schleswig-Holstein besonders wichtig.

Ein Beispiel ist das Modellprojekt „Schule trifft Kultur – Kultur trifft Schule“, das wir in Schleswig-Holstein mit Mitteln der Stiftung Mercator umsetzen. Dabei steht die kulturelle Schulentwicklung an erster Stelle. Das Programm bietet die Möglichkeit zu einer kontinuierlichen Entwicklung der Zusammenarbeit zwischen Schulen und außerschulischen Kulturpartnern.

Wir möchten eine feste Verankerung der Kulturellen Bildung an den teilnehmenden Schulen erreichen. Unser Ziel ist ein weit gespanntes Netzwerk von Schulen, die sich besonders für die Entwicklung kultureller Kompetenzen ihrer Schülerinnen und Schüler einsetzen. Der „MIXED UP Länderpreis Schleswig-Holstein“ steht in diesem Jahr unter dem Motto „Innovation und Impulse: Wie ästhetische Vermittlungsformate den Bildungsalltag bereichern“. Wir dürfen auf viele gute Beispiele dafür gespannt sein.

Ich danke der Bundes- und der Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung für diesen Wettbewerb und freue mich auf viele interessante Beiträge aus Schleswig-Holstein und den anderen Bundesländern.

Allen Bewerberinnen und Bewerbern wünsche ich viel Erfolg!

Karin Prien
 Ministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur
 des Landes Schleswig-Holstein



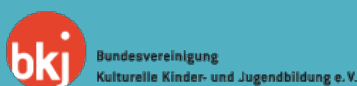
[↑ nach oben](#) | [↩ zurück](#)

/// NACHRICHTEN ZUR KULTURELLEN BILDUNG

- 15.01.2019
[Fachtag: Ganztagschule als Motor für Schulentwicklung - Raum und Zeit für kulturelle Bildung](#)
- 20.12.2018
[Förderprogramm: bis 28. Februar 2019 für „Künste öffnen Welten“ bewerben](#)
- 19.12.2018
[Weltbildungsbericht „Migration, Flucht und Bildung: Brücken bauen statt Mauern“](#)
- 19.12.2018
[Fortbildungen „Kulturelle Bildung in heterogenen Gruppen“](#)
- 19.12.2018
[Rückblick auf die 27. EMSE-Tagung: Kulturschulen entwickeln. Zusammenarbeit stärken](#)
- 18.12.2018
[Rückblick: Frei-Raum im Ganztage – mit Kultureller Bildung und durch Kooperation!](#)
- 27.11.2018
[Schleswig-Holstein: Kulturministerin verurteilt Drohungen gegen SchulKinoWoche](#)
- 22.11.2018
[MIXED UP 2018: Kulturelle Bildungsprojekte prämiert: Sie schaffen Freiräume für Kinder und Jugendliche](#)

> [alle Nachrichten](#)

Seite drucken | PDF der Seite erstellen | Seite empfehlen | Kontakt | Sitemap | Impressum | Datenschutz



Diversität anerkennen
 Inklusion umsetzen
 Zusammenhalt stärken

